
Ihr/e Gesprächspartner/in: Marc Knülle, Andreas Nettesheim, Guido Grün

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB,

Federführung:

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am:

Anfrage

Datum: 09.11.2010

Drucksachen-Nr.: 10/0394

Beratungsfolge

Umwelt-, Planungs- und Verkehrsaus-
schuss

Sitzungstermin

23.11.2010

Behandlung

öffentlich /

Betreff

Parksituation Kapellenstraße Sankt Augustin Hangelar

In den letzten 6 Monaten wurde beobachtet, dass die Kapellenstraße auf der rechten Fahrbahnseite, kommend von der B56 vermehrt zugeparkt wird. Besonders im kurzen Abschnitt zwischen der Josef-Menne-Straße und der Sternenstraße, dort stehen tagsüber im Schnitt 3-5 Autos auf der Fahrbahn. Dadurch entstehen folgende Probleme:

1. Der Verkehrsfluss von der B56 nach Hangelar Mitte rein und raus wird durch die blockierte rechte Fahrbahn stark behindert, da die Straße doch viel genutzt wird, insbesondere von dem Linienbus 516 und den Lieferanten für die Geschäfte in Hangelar.
2. Es besteht ein erhöhtes Gefahrenpotential für die Autofahrer, da die Sicht auf den weiteren Straßenverlauf durch die parkende Autos genommen wird. Insbesondere durch die direkt darauf folgende Kurve, steht nun das erhöhte Risiko einer möglichen Kollision entgegenkommender Fahrzeuge beim Überholmanöver der parkenden Autos, da grundsätzlich aus beiden Richtungen der Straßenverlauf kurz vor der Kurve nicht einsehbar ist.

Fragestellung:

Die SPD-Fraktion bittet in diesem Zusammenhang um die Beantwortung folgender Fragen:

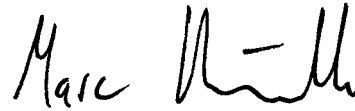
1. Konnte die Stadtverwaltung prüfen, inwiefern der Verkehrsfluss der Kapellenstraße durch die angegebenen Hindernisse behindert wird?

2. Inwiefern könnte die Verkehrssicherheit durch die parkenden Autos gefährdet sein?
3. Gäbe es die Möglichkeit, aufgrund der Verkehrssicherheit die Fahrbahn längerfristig wieder freizumachen, durch entsprechende Parkverbotsschilder oder anderen möglichen Mitteln?

Wir bitten, uns die Beantwortung der Fragen schriftlich zu kommen zu lassen.



Andreas Nettesheim



Marc Knülle

gez. Guido Grün